

Viele Menschen haben die Beziehung zu sich selbst verloren. Sie haben eine Angst entwickelt, die sich entweder auf sich selbst (z.B. Angst zu versagen) oder auf die Welt (z. B. die Welt überfordert mich) bezieht. Diese Angst erzeugt eine Lebenseinstellung, alles zu vermeiden, was für uns bedrohlich, schmerzlich und unbequem sein könnte. Wir sind unablässig mit uns selbst beschäftigt und wenn wir gerade nicht bedroht werden, entwickeln wir Konzepte und Glaubensvorstellungen, wie wir unsere Sicherheit gewährleisten können. Wir haben also eine strukturelle Ebene erschaffen, die uns Halt und Sicherheit geben soll.

Leider sind diese Strukturen nur sehr selten im Einklang mit dem wirklichen Leben. Das liegt auch daran, dass das Leben selbst reine Spontaneität ist und sich nicht vorausplanen lässt. So erschaffen wir uns das Leid selbst, dem wir beständig versuchen zu entkommen. Es ist die Hypnose des Verstandes, die uns diese Ängste erleben lässt, zum Unterschied von der göttlichen Ebene als reines Gewahrsein, die gerade diese Hypnose heilt.

In dieser Hypnose halten wir an den Glauben fest, wenn wir uns verändern, uns entwickeln, uns wandeln, dann wird alles besser. Wenn wir alles verstehen, was uns belastet, gibt es eine Ausweg aus unseren Problemen. Wir negieren damit alle Geschenke, die uns für unser Leben mitgegeben wurden. Das einzige, was uns wirklich rettet, ist die Erkenntnis der Wahrheit, der Wechsel von den Vorstellungsbildern im Verstand zur Ebene des reinen Gewahrseins, der Göttlichkeit in uns selbst. Das ist wirkliche Heilung, die ultimative Medizin, wie es Sri Nisargadatta Maharaj genannt hat! Diese Ultimative Medizin, die göttliche Heilkraft dringt in die tiefen Schichten unserer gewohnten Konditionierungen ein und verändert deren Strukturen, löst Fixierungen und Anhaftungen, selbst körperliche Symptome können verschwinden und unsere Realitätserfahrung wird radikal umorientiert. ERSTAUNLICH, oder?!

Diese Heilung ist ein Prozess als Transformation der strukturellen Basis unseres Seins.

Wir können nicht vorher sagen, wie sich diese Dekonditionierung und Desillusionisierung entfalten wird. Sie geschieht in ihrem eigenen Tempo und ihrem eigenen Rhythmus. Manchmal ist sie sanft und zart, und zu einer anderen Zeit rau und ruppig. Jeder von uns ist unendlich vielschichtig, und die Verwirklichung unseres Selbst ist einzigartig und oft geheimnisvoll. Wir brauchen dazu einfach

Geduld.

Die Heilung geschieht, weil wir im reinen Gewahrsein nicht mehr darauf fixiert sind, irgend ein Glaubenssystem, ein Gefühl oder eine Erfahrung aufrecht zu erhalten oder zurückzuweisen. **St**

att dessen existieren wir in einer Unendlichkeit, die Essenzen wie Friede, Liebe und Freude hervorbringt, die mit dem Fluss des Lebens verschmelzen und als EINKlang mit allem was ist erlebt wird.□ □

Ziel von EMAHO - Heilung im Bewusstsein ist unser Dasein mit unserer inneren Göttlichkeit zu durchdringen. Das Dasein umfasst den Körper, der unser Fahrzeug auf der bedingten, irdischen Ebene ist, unsere Gedanken und Emotionen, sowie die Vitalkraft, die die Brücke zwischen der bedingten und bedingungslosen Ebene ist. Die Welt, die wir sehen und erleben, ist eine Verdichtung unserer Konditionierungen und Vorstellungsbilder. **Sie ist ein von uns selbst erschaffenes Trugbild,□□□ dessen Ursache in der Hypnose durch den Verstand liegt.** Der Unterschied zwischen der bedingten und der bedingungslosen Ebene ist die Tatsache, dass die bedingte Ebene eine Ursache braucht, die in der Göttlichkeit zu finden ist, wie immer diese Göttlichkeit definiert wird. Die Göttlichkeit selbst braucht keine Ursache um zu sein, sie ist bedingungslos, die grundlegende Quelle allen Seins

Quelle. <http://wahre-natur.com>